

Baugenossen sind zufrieden

Mitglieder bekommen vier Prozent Dividende. Born schließt weitere Expansion nicht aus.



Über ein erfolgreiches zurückliegendes Jahr 2014 freute sich Andreas Scherer, der kaufmännische Vorstand der Baugenossenschaft Villingen, in der jüngsten Mitgliederversammlung. Man gehe nach schwierigen Jahren langsam wieder in einen normalen Zustand über. Mit einem Bilanzgewinn von rund 90 000 Euro, die Mitglieder erhalten hieraus eine vierprozentige Dividende ausgezahlt, und einem Jahresüberschuss von 595 000 Euro zeigte man sich sehr zufrieden.

Die insgesamt 1133 Mitglieder würden ihrer Baugenossenschaft Vertrauen entgegenbringen und mit 772 Mieteinheiten in vier Villingener Wohngebieten sei man gut aufgestellt, informierte Andreas Scherer die zur Hauptversammlung im Villingener Münsterzentrum zahlreich erschienenen Mitglieder der Baugenossenschaft. Auch mit den weiteren Zahlen zeigte man sich zufrieden. So könne man mit einer Leerstandsquote von 5,1 Prozent leben und die Fluktuationsrate sei mit 7,6 Prozent, das entspricht einem

Wechsel von 60 Mietern im Jahr, auch akzeptabel. Jetzt blicke man positiv in die Zukunft und er wolle eine Expansion der Baugenossenschaft auch nicht ausschließen, verriet der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Mario Born.

Mit dem Anspruch, dass Miete bezahlbar sein müsse, blicke man zufrieden auf eine Durchschnittsmiete von 5,44 Euro je Quadratmeter Wohnfläche, erklärte der technische Vorstand Franz Eisele, und mit der Entwicklung im Warenburgareal sei man ebenfalls zufrieden. Dort seien 42 neue Wohnungen bezogen und weitere 52 Einheiten sollen bis Ende des kommenden Jahres bezugsfertig sein.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft bei der Baugenossenschaft wurde Gisela Scholten geehrt. Sie ist seit 1949 Mieterin und Mitglied. Für 50 Jahre Zugehörigkeit geehrt wurden Emilie Ursula Berger, Susanne Mom, Helmut Stöckele, Doris Ganter, Winfried Georg Gebele, Horst Peikert und Hans Schlude. Geehrt wurde auch der scheidende Aufsichtsrat Clemens Möhrle, der sich als erfolgreicher Sanierer erwiesen habe. Ihm folgt der Villingener Rechtsanwalt Volker Hommerberg, der einstimmig ins Amt gewählt wurde.

Die Baugenossenschaft

Die Baugenossenschaft wurde 1902 gegründet und hat 1133 Mitglieder. Die Genossenschaft verfügt über 772 Wohneinheiten. Das Eigenkapital beträgt 11,8 Millionen Euro.